

Handwerk
> Bildung
Beratung



Handwerkskammer
Berlin

Bildungs- und
Technologiezentrum (BTZ)

Bildungs- und Technologiezentrum
der Handwerkskammer Berlin
Mehringdamm 14
10961 Berlin
Telefon: 030 / 259 03-400
Telefax: 030 / 259 03-478
E-Mail: btz@hwk-berlin.de
Internet: www.bildung.hwk-berlin.de



WWW.BILDUNG.HWK-BERLIN.DE



Reg.-Nr.: QT 0405015

Speichertechnologien – Solarstromspeicher



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds
Investition in Ihre Zukunft

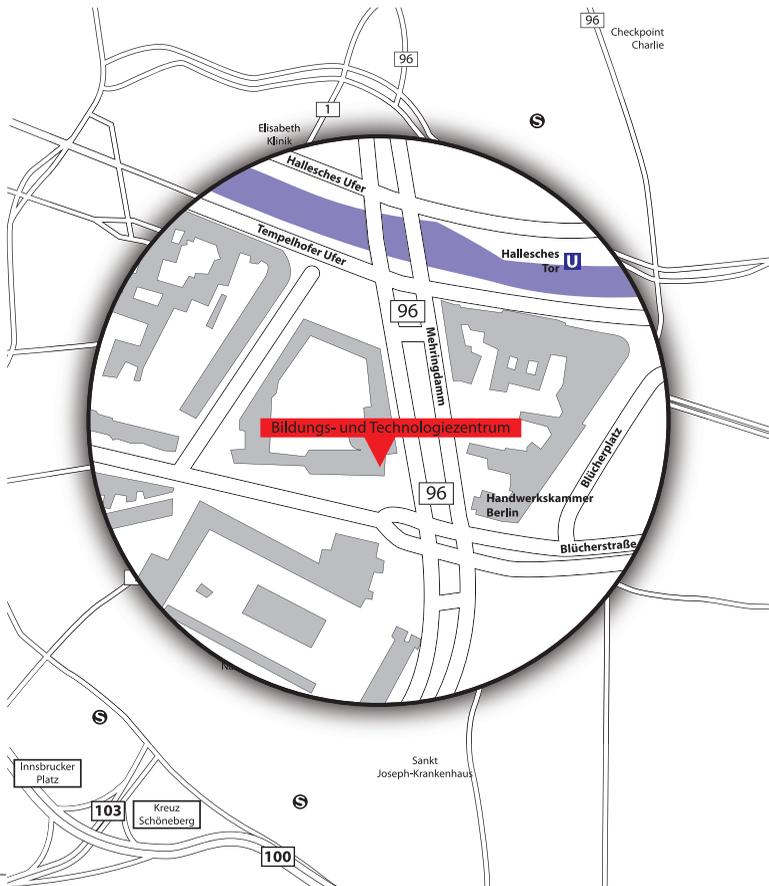


...eine Chance durch Europa!

Senatsverwaltung
für Wirtschaft, Technologie
und Forschung



Bis zu 80% Förderung möglich!



DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Lehrgangsinformationen

Kein modernes Energiesystem kann ohne Speicherkapazitäten bestehen.

Der grundlegende Unterschied zwischen den überwiegend genutzten Speicherformen in konventionellen Energiesystemen gegenüber der bei Solar- und Windenergieanlagen ist, dass in konventionellen Systemen (Kohle, Gas, Öl) in der Regel die Speicherung vor der Umwandlung in Strom erfolgt. Bei Nutzung von Erneuerbaren Energien (wie Sonnen- und Windenergie) muss die Speicherung nach der Umwandlung in Strom stattfinden. Dafür gibt es eine Reihe technischer Lösungsansätze.

Der Lehrgang gibt einen umfassenden Überblick über die derzeitigen Batteriespeicher und deren Einbindung. Ab 01.05.2013 wird der Einsatz von Batterietechniken durch die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) gefördert. Für Planer und Handwerker ist es notwendig, die technischen Möglichkeiten, deren Einbindung in bestehende Systeme sowie Fördermöglichkeiten zu kennen um Kunden umfassend beraten zu können.

Lehrgangsinhalte

- Batteriespeicher (Grundlagen, Typen, Zyklen)
- AC-/DC-Systeme, technische Details und Normen
- Einbindung von Speicher in bestehende Systeme
- Lastprofile; Energiemanagement
- Beurteilung der derzeitig angebotenen Systeme
- Normen, Vorschriften
- Ausblick auf zukünftige Möglichkeiten

Termine

Lehrgangstermin

15.10./17.10./22.10./24.10.2013

Lehrgangsdauer

20 Unterrichtsstunden

Dienstag und Donnerstag, jeweils 5 Unterrichtsstunden von 16.00 bis 20.15 Uhr

Lehrgangsgebühr

425 EUR

Für Berliner Handwerksbetriebe wird der Lehrgang innerhalb des Projekts IQ Handwerk „Innovative Qualifizierungen für das Berliner Handwerk“ bis zu 80% gefördert, anteilig aus Landesmitteln und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF).

Fragen Sie uns – wir beraten Sie gerne!



Der Lehrgang wird in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie durchgeführt

Anmeldung und Information

Margit Wiedemann

Telefon: 030/259 03-420

E-Mail: wiedemann@hwk-berlin.de

Jean Liebing

Telefon: 030/259 03-454

E-Mail: liebing@hwk-berlin.de